

**Kleine Anfrage der Fraktion der CDU****PV-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden**

Der Ausbau der Solarenergie stellt im Land Bremen einen wichtigen Baustein dar, um das Ziel der Klimaneutralität schnellstmöglich, bis spätestens 2045 zu erreichen. Dabei soll die öffentliche Hand als Vorbild mit gutem Beispiel vorangehen. Bislang war das im Land Bremen nicht der Fall. Laut der Studie „Vergleich der Bundesländer: Analyse der Erfolgsfaktoren für den Ausbau der Erneuerbaren Energien 2019 – Indikatoren und Ranking“ des Deutschen Instituts für Wirtschaft, der Agentur für erneuerbare Energien und des Zentrums für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung (ZSW) (2019) war Bremen im Bundesländervergleich nur auf Platz 13 hinsichtlich der Vorbildfunktion des Landes (unter anderem Solaranlagen auf öffentlichen Gebäuden, Ökostrom). Auch die Zahlen sprechen für sich: Seit 2005 wurden auf öffentlichen Gebäuden und Anlagen in Bremen laut einem Bericht der staatlichen Deputation für Klima, Umwelt, Landwirtschaft und Tierökologie (Drucksache 20/641) nur 45 Photovoltaik-Anlagen (PV-Anlagen) mit der Leistung in Höhe von 7200 kW errichtet. Gegenüber den Zahlen aus dem Jahr 2019 (siehe Drucksache 19/2191) ist sogar ein leichter Rückgang der PV-Anlagen und ihrer Leistung im Jahr 2020 zu verzeichnen.

Vor einem Jahr, im Juni 2020 wurde der Antrag zu Solar Cities in der Bremischen Bürgerschaft beschlossen, der unter anderem die Ausstattung aller geeigneten öffentlichen Dächer mit PV-Anlagen unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit vorsieht. Passiert ist seit dem Beschluss des Antrags wenig. In der Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses im April 2021 konnten kaum konkrete Zahlen zum PV-Ausbau auf öffentlichen Dächern in den nächsten Jahren genannt werden.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

1. Wie viele Bauaufträge für Schulen, Kitas und andere öffentliche Gebäude wurden in den letzten fünf Jahren im Konzern Bremen vergeben? (Bitte nach Jahren aufschlüsseln.)
2. Wie viele Bauaufträge zur Installation von PV-Anlagen auf welchen öffentlichen Gebäuden wurden in den letzten fünf Jahren im Konzern Bremen vergeben? Für welche öffentlichen Gebäude liegen bereits Anträge vor? (Bitte die Zahlen nach Jahren aufschlüsseln.)
3. Wie hat sich die Zahl und die Leistung der PV-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden in den letzten fünf Jahren im Konzern Bremen entwickelt? (Bitte die jährlichen Zahlen nennen.)
4. Wie viele Bauaufträge für Dachbegrünungen auf öffentlichen Gebäuden wurden in den letzten fünf Jahren im Konzern Bremen vergeben?
5. Wie viele Gebäudeanmietungen durch öffentliche Auftraggeber und mit welcher Fläche fanden in den letzten fünf Jahren statt? (Bitte die Daten nach Jahren aufschlüsseln.) Bitte hierbei auch Teilmengen angeben und

wie viel Prozent der Gebäudemenge durch die öffentliche Hand angemietet wurde.

6. Bei wie vielen angemieteten Gebäuden gab es dabei PV-Anlagen und mit welcher Leistung und/oder Dachbegrünungen?

Jens Eckhoff, Martin Michalik, Thomas Röwekamp  
und Fraktion der CDU